

05.022

Leichtlehm - Mauermörtel

erdfeucht

Eigenschaften /
Zusammensetzung

Leichtlehm-Mauermörtel ist eine erdfeuchte Fertigmischung nach den Lehmbau-Regeln (3.9) des „Dachverbandes Lehm“. Er wird hergestellt aus: Baulehm gebrochen 0 - 5 mm, gemischt - körnigem Sand 0-2 mm und Strohhäcksel 12 mm. Seine Rohdichte beträgt ca. 1000 kg/m³.

Lieferform

erdfeucht, lose abgekippt oder in 1m³ Big Bags abgepackt;

Lagerung

Trocken lagern; abgedeckt auch kurzfristig im Freien. Lose abgeschüttet auf sauberem, vor allem humus- und salzfreiem Untergrund. Big Bags auf Paletten. Erdfeuchter Leichtlehm-Mauermörtel sollte spätestens 3 Monate nach der Lieferung verarbeitet sein.

Ergiebigkeit

1 m³ erdfeuchter Leichtlehm-Mauermörtel ergibt ca. 0,75 m³ Mauermörtel. Je nach Steinformat und Wanddicke ergibt sich folgender Mörtelbedarf (Angabe in Litern):

Steinformat	Fachwerk 11,5 cm	11,5 cm	17,5 cm	24,0 cm	36,0 cm
NF+	32	27	-	65	96
2DF+	24	20	-	50	75

Anwendung

Mörtelzubereitung unter Zugabe von ca. 25 Vol. % Wasser mit allen handelsüblichen Freifallmischern, sowie Teller- bzw. Trogzwangsmischern und Mörtelpumpen mit Mischer. Kleine Mengen können auch mit dem Motorquirl oder von Hand angerührt werden. Die Verarbeitung des Mauermörtels findet entsprechend den Regeln des Mauerhandwerks statt. Ist ein späterer Verputz mit Kalkputz vorgesehen, sollten die Lagerfugen min. 0,5 cm tief ausgekratzt werden, um eine möglichst gute Haftung zu gewähren. In der Regel gilt: Fugenbreite = Fugentiefe.

Verarbeitungsdauer /
Trocknung

Das Material ist abgedeckt über mehrere Tage verarbeitungsfähig. Eventuell muss jedoch nochmals Wasser zugesetzt werden. Falls das Material über mehrere Tage in der Mischmaschine oder der Mörtelpumpe verbleibt, ist die korrosive Wirkung zu beachten.

